

Ford Chip Ganassi Racing startet in sein zweites Jahr in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC

Der europäische, in England basierte Zweig des Teams Ford Chip Ganassi Racing steht bereit für sein zweites Jahr in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC (World Endurance Championship) inklusive der 24 Stunden von Le Mans. Es beginnt am kommenden Wochenende mit dem ersten Saisonlauf auf dem Grand Prix-Kurs von Silverstone, dem "Home of British Motorsports".

Beide Ford GT des WEC-Werksteams von Ford treten mit der jeweils dreiköpfigen Fahrerbesetzung an, die sich auch bei dem französischen Langstreckenklassiker die Cockpits teilen wird.

Zur Vorbereitung auf den Saisonhöhepunkt in Le Mans schickt Ford Chip Ganassi Racing seine auf dem Supersportwagen Ford GT* basierenden Hightech-Boliden bereits in Silverstone in voller Mannstärke ins Rennen.

Am Steuer des Ford GT mit der Startnummer 66 verstärkt der US-Amerikaner Billy Johnson den Deutschen Stefan Mücke und den Franzosen Olivier Pla, während sich Andy Priaulx und Harry Tincknell (beide GB) die Nummer 67 mit dem Brasilianer Luis Felipe "Pipo" Derani teilen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Ford GT.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford